Konfigurieren der IPv4-Verwaltungsschnittstelle auf SG350XG- und SG550XG-Switches

Ziel

Die Konfiguration der IPv4-Verwaltungsschnittstelle ist bei der Verwaltung von IP-Adressen für den Switch hilfreich. Die IP-Adresse kann auf einem Port, einer Link Aggregation Group (LAG), einem Virtual Local Area Network (VLAN), Out-of-Band (OOB) oder einer Loopback-Schnittstelle konfiguriert werden.

Um einen SG350XG- oder SG550XG-Switch über das webbasierte Dienstprogramm oder die Befehlszeilenschnittstelle (CLI) zu verwalten, muss die IPv4-IP-Adresse für das Gerätemanagement am OOB-Port des Switches definiert werden. Die IP-Adresse des Geräts kann manuell konfiguriert oder automatisch von einem DHCP-Server empfangen werden.

Dieser Artikel enthält Anweisungen zur manuellen Konfiguration der IPv4-Verwaltungsschnittstelle (OOB) auf dem Switch über das webbasierte Dienstprogramm.

Wenn Sie die in diesem Dokument enthaltenen Begriffe nicht kennen, sehen Sie sich <u>Cisco</u> <u>Business an: Glossar neuer Begriffe</u>.

Hinweis: Anweisungen zum Konfigurieren der IPv4-Verwaltungsschnittstelle auf dem Switch über die CLI finden Sie <u>hier</u>.

Anwendbare Geräte | Softwareversion

- SG350X-Serie | 2.3.0.130 (aktueller Download)
- Serie Sx550X | 2.3.0.130 (aktueller Download)

Konfigurieren der IPv4-Verwaltungsschnittstelle

Wichtig: Wenn sich der Switch im Stacking-Modus befindet und ein Standy-Switch vorhanden ist, wird empfohlen, die IP-Adresse als statische Adresse zu konfigurieren, um zu verhindern, dass die Verbindung zum Netzwerk während eines Stacking Active Switchover getrennt wird. Der Grund hierfür ist, dass der Standby-Switch bei Verwendung von DHCP die Kontrolle über den Stack übernimmt und möglicherweise eine andere IP-Adresse als die IP-Adresse erhält, die von der ursprünglichen aktiven Einheit im Stack empfangen wurde.

Konfigurieren der IPv4-Adresse auf der OOB-Schnittstelle

Schritt 1: Melden Sie sich beim webbasierten Dienstprogramm des Switches an, und wählen Sie dann IP Configuration > IPv4 Management and Interfaces > IPv4 Interface (IP-Konfiguration > IPv4-Management und -Schnittstellen > IPv4-Schnittstelle).

Hinweis: Die verfügbaren Menüoptionen können je nach Gerätemodell variieren. In diesem Beispiel wird SG550XG-8F8T verwendet.



Die IPv4-Schnittstellentabelle auf der Seite "IPv4 Interface" (IPv4-Schnittstelle) enthält folgende Informationen:

- Schnittstelle Die Einheit oder Schnittstelle, für die die IP-Adresse definiert ist. Dies kann auch eine Loopback-Schnittstelle sein.
- IP Address Type (IP-Adresstyp) Folgende Optionen sind verfügbar:

- DHCP - Wird vom DHCP-Server (Dynamic Host Configuration Protocol) empfangen.

- Statisch - Manuell eingegeben. Statische Schnittstellen sind Nicht-DHCP-Schnittstellen, die vom Benutzer erstellt werden.

- Default (Standard) - Die Standardadresse, die standardmäßig auf dem Gerät vorhanden ist, bevor Konfigurationen vorgenommen wurden.

- IP-Adresse Konfigurierte IP-Adresse für die Schnittstelle.
- Maske konfigurierte IP-Adressmaske.
- Status (Status): Ergebnisse der IP-Adressendoppelungsprüfung.

- Tentativ - Es gibt kein Endergebnis für die IP-Adressendoppelungsprüfung.

- Gültig - Die IP-Adressenkollisionsprüfung wurde abgeschlossen, und es wurde keine IP-Adressenkollision festgestellt.

- Valid-Duplicate (Gültig-Dupliziert) - Die IP-Adressenduplizierungsprüfung wurde abgeschlossen und eine doppelte IP-Adresse wurde erkannt.

- Dupliziert - Eine doppelte IP-Adresse wurde für die Standard-IP-Adresse erkannt.

- Verzögert - Die Zuweisung der IP-Adresse wird um 60 Sekunden verzögert, wenn der DHCP-Client beim Start aktiviert ist, um Zeit zum Erkennen der DHCP-Adresse zu geben.

- Not Received (Nicht empfangen) - Nur für DHCP-Adressen relevant. Wenn ein DHCP-Client einen Erkennungsvorgang startet, weist er eine Dummy-IP-Adresse 0.0.0.0 zu, bevor die tatsächliche Adresse abgerufen wird. Diese Dummy-Adresse hat den Status Nicht empfangen.

Hinweis: In diesem Beispiel enthält die IPv4-Schnittstellentabelle einen Eintrag für die OOB-Schnittstelle mit der DHCP-zugewiesenen IP-Adresse 192.168.100.134 mit der Subnetzmaske 255.255.255.0.

IPv4 Interface Table					
	Interface	IP Address Type	IP Address	Mask	Status
	OOB	DHCP	192.168.100.134	255.255.255.0	Valid

Schritt 2: Klicken Sie auf Hinzufügen, um manuell eine statische IP-Adresse zuzuweisen.

IPv4 Interface Table					
	Interface	IP Address Type	IP Address	Mask	Status
	OOB	DHCP	192.168.100.134	255.255.255.0	Valid
	Add	Edit	Delete		

Hinweis: Mit der Schaltfläche Bearbeiten können Sie auf dem OOB-Port keine statische IP-Adresse manuell konfigurieren.

Schritt 3: Klicken Sie im Bereich Interface (Schnittstelle) auf Out of Band (Out of Band).

Interface:	Unit 1 Port XG1 LAG 1 VLAN 1 Loopback Out of Band
Schritt 4: ł	Klicken Sie im Bereich IP-Adresstyp auf Statische IP-Adresse.
IP Address Ty	ype: Oynamic IP Address Static IP Address
Schritt 5: 0	Geben Sie die IP-Adresse der OOB-Schnittstelle in das Feld IP-Adresse ein
IP Address:	192.168.100.2

Hinweis: In diesem Beispiel wird 192.168.100.2 als neue IP-Adresse des OOB-Ports verwendet.

Schritt 6: Klicken Sie im Maskenbereich auf ein Optionsfeld, und geben Sie dann die entsprechende Subnetzmaske ein. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

- Netzwerkmaske IP-Maske für diese Adresse.
- Präfixlänge Länge des IPv4-Präfix.



Hinweis: In diesem Beispiel wird die Präfixlänge ausgewählt, und 24 wird in das entsprechende Feld eingegeben, das ebenfalls der Netzwerkmaske 255.255.255.0 entspricht.

Schritt 7: Klicken Sie auf Übernehmen und anschließend auf Schließen.

③ 192.168.100.1	34/csf89ead40/	ipaddr/system_ipcor	nf_ipinterface_a.htm	n	
Interface:	O Unit 1 🗘 Pa	ort XG1 🛊 🔿 LAG	1 \$ O VLAN	1 ¢ Coopback	 Out of Band
IP Address Type:	 Dynamic IP Ad Static IP Addres 	dress ss			
IP Address:	192.168.100.2				
Mask:	Network Mask	255.255.255.0	[
	 Prefix Length 	24	(Range: 8 - 30)		
Apply	ose				
Waiting for 192.168.10	0.134				

Ihre Sitzung wird automatisch geschlossen, und die Verbindung zum Switch wird unterbrochen, da die neue Management-IP-Adresse auf den OOB-Port angewendet wird.

Sie sollten jetzt die IPv4-Management-Schnittstellenadressen auf Ihrem Switch erfolgreich konfiguriert haben.

Zugriff auf die IPv4-Verwaltungsschnittstelle

Schritt 1: Um auf das webbasierte Dienstprogramm der Schnittstelle zuzugreifen, geben Sie die IP-Adresse in Ihren Webbrowser ein. In diesem Beispiel wird 192.168.100.2 eingegeben.

O Not Secure	192.168.100.2/	sf89ead40)/config/log_c	off_page.htm	1
	witch				
cisco	witch	Application:	Switch Manag	ement 🛊	
		Usemame:	cisco		
		Password:			
		Language:	English 🛊		
			Log In	Secure Brow	sing (HTTPS)

Schritt 2: Melden Sie sich beim webbasierten Dienstprogramm des Switches an, und wählen Sie dann IP Configuration > IPv4 Management and Interfaces > IPv4 Interface (IP-Konfiguration > IPv4-Management und -Schnittstellen > IPv4-Schnittstelle).



Die IPv4-Schnittstellentabelle sollte die aktualisierte IP-Adresse des OOB anzeigen und als IP-Adresstyp "Statisch" angeben.

Schritt 3: (Optional) Klicken Sie auf **Speichern**, um die Einstellungen in der Startkonfigurationsdatei zu speichern.

Port 10G	Stackable N	cisco Lan	^{guage:} English Switch		
IPv4 Routing:					
Apply Cancel					
IPv4 Interface Table					
Interface	IP Address Type	IP Address	Mask	Status	
OOB	Static	192.168.100.2	255.255.255.0	Valid	
Add	Edit	Delete			

Schritt 4: (Optional) Um auf die CLI der konfigurierten Switch-Schnittstelle zuzugreifen, geben Sie die IP-Adresse in den Client ein, den Sie verwenden. In diesem Beispiel wird PuTTY verwendet.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer über dasselbe VLAN mit der Switch-Schnittstelle verbunden ist. In diesem Beispiel wird 192.168.100.2 eingegeben.

🕵 PuTTY Configuration	? ×
Putry Configuration Category: □ Session □ Logging □ Teminal □ Keyboard □ Features □ Window □ Appearance □ Bell □ Features □ Window □ Appearance □ Behaviour □ Translation □ Selection □ Colours □ Data □ Proxy □ Telnet □ SSH □ Serial	? × Basic options for your PuTTY session Specify the destination you want to connect to Host Name (or IP address) Port 192.168.100.2 22 Connection type: Post Raw Telnet Rlogin Load, save or delete a stored session Saved Sessions Default Settings Load Saye Delete Close window on exit: Only on clean exit
<u>A</u> bout <u>H</u> elp	<u>O</u> pen <u>C</u> ancel

Auf die CLI des Switches sollte zugegriffen werden können.



Sie sollten jetzt erfolgreich auf das webbasierte Dienstprogramm oder die CLI des Switches mithilfe der IPv4-Management-Schnittstellenadresse zugreifen können.

Sehen Sie sich ein Video zu diesem Artikel an..

Klicken Sie hier, um weitere Tech Talks von Cisco anzuzeigen.